

Schulstempel

Pädagogisches Gutachten

für den Übertritt von Absolventen einer 10. Klasse der Real-, Wirtschafts- oder Mittelschule in ein Gymnasium
gem. § 7 GSO

Der Schüler/Die Schülerin _____
(Name, Vorname)

geboren am _____ in _____

besuchte von Schuljahr _____ / _____ bis _____ / _____ die oben genannte Schule und

hat am _____ die Abschlussprüfung bestanden.

Die Klassenkonferenz ist zu der Überzeugung gelangt, dass dem Schüler/der Schülerin

☐ die Eignung für das Gymnasium uneingeschränkt bestätigt und der Besuch einer Einführungsklasse empfohlen werden kann.

☐ die uneingeschränkte Eignung für das Gymnasium nicht bestätigt werden kann.

Dieser Feststellung liegen folgende Beurteilungen zugrunde:

(nach Prof. Bosse; verändert)

Merkmale des allgemeinen Lern- und Leistungsvermögens

1. Der Schüler/Die Schülerin zeigt rasches Auffassungsvermögen.
2. Der Schüler/Die Schülerin ist in der Lage, sich einen Überblick zu verschaffen, und verliert sich nicht in Details.
3. Der Schüler/Die Schülerin entwickelt Sachinteresse und ist intrinsisch motiviert.
4. Der Schüler/Die Schülerin zeigt Abstraktionsfähigkeit und verfügt über implizite Ordnungsstrategien.
5. Der Schüler/Die Schülerin verfügt über Transferfähigkeit.
6. Der Schüler/Die Schülerin kann sein Verhalten im Lernprozess reflektieren.

trifft
voll
zu ↔ trifft
nicht
zu keine
Aussage
möglich

☐	☐	☐	☐	☐
☐	☐	☐	☐	☐
☐	☐	☐	☐	☐
☐	☐	☐	☐	☐
☐	☐	☐	☐	☐
☐	☐	☐	☐	☐

Merkmale der Selbstkompetenz

1. Der Schüler/Die Schülerin kann sein eigenes Leistungsvermögen realistisch einschätzen.
2. Der Schüler/Die Schülerin hält Vereinbarungen und Vorgaben ein.
3. Der Schüler/Die Schülerin kann sich selbst behaupten.
4. Der Schüler/Die Schülerin ist lernwillig.
5. Der Schüler/Die Schülerin weiß mit Prüfungssituationen umzugehen.

trifft
voll
zu ↔ trifft
nicht
zu keine
Aussage
möglich

☐	☐	☐	☐	☐
☐	☐	☐	☐	☐
☐	☐	☐	☐	☐
☐	☐	☐	☐	☐
☐	☐	☐	☐	☐

Merkmale des Lern- und Arbeitsverhaltens

1. Der Schüler/Die Schülerin zeigt eine leistungsorientierte Arbeitshaltung.
2. Der Schüler/Die Schülerin ist konzentrationsfähig.
3. Der Schüler/Die Schülerin zeigt ein angemessenes Arbeitstempo.
4. Der Schüler/Die Schülerin zeigt Durchhaltevermögen und Ausdauer.
5. Der Schüler/Die Schülerin kann mit Misserfolg umgehen.
6. Der Schüler/Die Schülerin kann Lernrückstände aufholen.
7. Der Schüler/Die Schülerin ist teamfähig.

keine
Aussage
möglich

[illegible]

--

Schulleistungen:

Durchschnittsnote aller Vorrückungsfächer im Abschlusszeugnis: _____

Anmerkungen zu den einzelnen Fächern, soweit für erforderlich gehalten; besondere schulische Interessen:

Besonderheiten im Hinblick auf die Beurteilung der schulischen Ergebnisse (erschwerende Lebensverhältnisse; körperliche/gesundheitsliche Beeinträchtigung; Wechsel der Schule bzw. der Schulart, o.a.):

(Ort, Datum)

(Unterschrift Klassenleiter)

Schulsiegel

(Unterschrift Schulleiter)

Das pädagogische Gutachten wird dem Schüler/der Schülerin zusammen mit dem Abschlusszeugnis ausgehändigt. Es ist bei der verbindlichen Anmeldung dem aufnehmenden Gymnasium vorzulegen.